blickpunkt

VDE Bezirksverein Mittelbaden

29. Jahrgang
Nr. 2
April 2021
8 Seiten

Vorträge

Neue Termine sind wegen Corona augenblicklich nicht planbar. Aktuelle Informationen zu möglichen Vorträgen werden auf unserer Internetseite veröffentlicht!

Http://www.vde-mittelbaden.de

Jungmitglieder

Für weitere Infos schauen Sie doch einfach auf unserer Homepage http://vde-karlsruhe.de **vorbei.**

YoungProfessionals

- **Young Professionals Networking Event**
Offene Netzwerk und Austauschrunde für eure Themen jeweils am:

- **Di. 13.04.2021**
- **Mi. 19.05.2021**
- **Do. 10.06.2021**

Eine Entscheidung zwischen Online oder Präsenz-veranstaltung wird jeweils kurzfristig vorher bekannt gegeben.

Gäste sind herzlich willkommen! Wechselnde Themen aus der Elektro-, und Informationstechnik und artverwandter Disziplinen, sowie Informationen aus dem VDE Verband.

Weitere Veranstaltungen derzeit in Planung – Aktueller Stand immer online im Veranstaltungs-kalender. Ideen und Initiativen gerne willkommen!

Für Fragen zu den YoungProfessionals steht Martin Hollingsworth als Ansprechpartner bereit (Martin.Hollingsworth@vde-online.de).

VDE Normen im Blick

Teil 2: Das VDE Vorschriftenwerk von Herrn Marc Fengel

Sonstiges

- **Einladung zur VDE Mittelbaden e.V. Mitgliederversammlung**
Achtung Terminverschiebung Mitgliederversammlung vom 27. April auf den 12. Oktober 2021 verlegt!
Da wir uns gerne wieder persönlich sehen möchten, haben wir uns entschlossen, den Termin auf Oktober zu verlegen.

Unser VDE Regionalleiter Südwest

Dr. Kevin Rick

Kompetenzen bündeln, Synergien nutzen
Um über die Grenzen einzelner Bezirke hinweg die Sichtbarkeit zu stärken und die Kompetenzen der Regionen stärker zu bündeln, hat der VDE für die Regionen Bayern, Mitte-Ost, Südwest, West und Nord hauptamtliche Leiter eingesetzt. Der BV Mittelbaden gehört mit den Bezirksvereinen Kurpfalz, Saar, Trier, Rhein-Main, Württemberg und Südbaden zur Region Südwest, die etwa 8.500 persönliche und knapp 500 korporative Mitglieder umfasst. Der BV Kurpfalz sprach mit Dr. Kevin Rick (Auszüge):

Kennen Sie die einzelnen Bezirksvereine in Ihrer Region und deren Arbeit bereits?Zum Glück waren die BV´s direkt an der Auswahl der Bewerber beteiligt, deshalb habe ich schon recht früh mitbekommen, was das Ehrenamt so bewegt. Was mich dabei wirklich beeindruckt ist die Professionalität und Energie, mit der

manche Mitglieder Top-Events mit hunderten von Teilnehmern in ihrer Freizeit organisieren – neben einem herausfordernden Beruf und der Familie. Und dann erst die Bandbreite an Themen in den Arbeitsgruppen und Fachausschüssen, Wahnsinn! Ich lerne jeden Tag etwas Neues – und als Wirtschaftshistoriker darf ich glücklicherweise auch mal naive Fragen stellen.

Welche Aufgaben und vor allem welche Ziele haben Sie besonders im Fokus?

Wir brauchen eine deutliche Trendwende bei der Mitgliederentwicklung, die steht im Vordergrund. Das erreichen wir am besten durch die Konzentration auf unsere Stärken: Als gemeinnützige Technologie- und Mitgliederorganisation sind wir schließlich etwas Besonderes! Um diesen Trumpf ausspielen zu können, will ich die Vernetzung der Mitglieder in der Region vorantreiben, mit ihnen spannende Veranstaltungen organisieren und die Sichtbarkeit und Attraktivität des Verbands erhöhen. Insgesamt geht es also um die tatkräftige Unterstützung des Ehrenamts, um Entwicklungsimpulse aus der Region für die Region und vor allem darum, Kompetenzen zu bündeln und Synergien zu erzeugen.

Infokasten Dr. Kevin Rick:

Der gebürtige Rheinländer hat Geschichte, Philosophie und Ethik auf Lehramt studiert und über die Geschichte der Verbraucherpolitik in Deutschland seit 1945 promoviert. Vor seiner Tätigkeit beim VDE war der passionierte Bergsteiger bei der EWE AG in Oldenburg tätig.

Kontakt: Kevin.Rick@vde.com

VDE Normen im Blick

Teil 2: Das VDE Vorschriftenwerk

Im letzten Beitrag wurden die Entwicklungen rund um die Elektrotechnik mit der Entstehung des VDE erläutert. Seit den Erstausgaben der VDE 0100 im Jahr 1895 und der VDE 0105 im Jahr 1903 hat sich viel getan. Was damals mit den zwei Erstausgaben für die sichere Errichtung und den sicheren Betrieb begann, hat sich im Laufe der Zeit zu einem Komplex an Regelwerken, Normen, Beiblättern etc. entwickelt. Heute umfasst das VDE Normenwerk mehr als 3500 gültige Normen, Entwürfe und Beiblätter.

Internationale, europäische und nationale Normen

Durch die europäische Union und die Globalisierung nehmen heutzutage vorwiegend internationale und europäische Normen Einfluss auf Normungsprozesse und Inhalte. Normen werden auf internationaler Ebene sowie europäischen und nationalen Ebenen für allgemeine technische Anwendungen, Anwendungen der Elektrotechnik und Anwendungen der Telekommunikationstechnik erarbeitet. Sie konkretisieren Anforderungen zur Umsetzung von Schutzzielen. Auf jeder Ebene gibt es je nach Fachgebiet und Gegenstand der Normung verschiedene Normungsorganisationen. Normen setzen im Grundsatz auf folgende Prinzipien:

- Freiwilligkeit
- Öffentlichkeit
- Konsens
- Einheitlichkeit und Widerspruchsfreiheit
- Sachbezogenheit
- Ausrichtung am allgemeinen Nutzen
- Ausrichtung an der Wirtschaft
- Beteiligung aller Interessenskreise
- Ausrichtung am Stand der Technik
- Internationalität

Internationale Normung

Auf internationaler Ebene erarbeiten und veröffentlichen die ISO (International Standardisation Organisation), die IEC (International Electrotechnical Commission) und die ITU (Internationale Fernmeldeunion) mit Sitz in Genf die Normen. Jedes Land hat mit seiner nationalen Normungsorganisation die Möglichkeit als Mitglied der ISO und der IEC beizutreten und durch ihre nationalen Komitees in der internationalen Normung mitzuwirken. Internationale Normen haben den Charakter von Empfehlungen an die nationalen Normungsorganisationen. Die Aufgabe der nationalen Normungsorganisationen besteht u.a. darin ihre nationalen Normen an die internationalen Normen anzupassen.

Die Anpassung internationaler Normen kann direkt und unverändert, in modifizierter Form oder durch teilweise Übernahme in eine nationale Norm erfolgen. Bei einer direkten bzw. unveränderten Übernahme wird der gesamte Normentext unverändert und uneingeschränkt übernommen. Es findet lediglich eine Übersetzung in der jeweiligen Landesssprache statt.

In Deutschland erhalten direkt übernommene internationale Normen vor der Nummerierung die Bezeichnung DIN ISO + Nummer bzw. DIN IEC + Nummer. Bei der modifizierten Übernahme einer internationalen Norm wird der Normentext vollständig und formgetreu übernommen.

Allerdings können hier im Vergleich zu der direkten Übernahme nationale Änderungen, Ergänzungen und Streichungen im Normentext vorgenommen

Einladung zur Mitgliederversammlung 2021

mit Gastvortrag (noch offen!)

Sehr geehrte Mitglieder des VDE Bezirksverein Mittelbaden e.V.,

hiermit laden wir Sie zur ordentlichen Mitgliederversammlung 2021 unseres Bezirksvereins ein.

Termin: **!Neuer Termin! Dienstag, 12. Oktober 2021, 17.30 Uhr**
Ort: **Buhlsche Mühle, Tagungszentrum Ettlingen, Pforzheimer Str. 68, 76275 Ettlingen**

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Geschäftsbericht des 1. Vorsitzenden
3. Ehrung von Jubilaren
4. Bericht des Kassenwartes
5. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Kassenwarts
6. Bericht über Delegiertenversammlungen
7. Bericht über Exkursionen
8. Bericht über Vorträge
9. Bericht über Seminare / Fachtagungen
10. Bericht über Aktivitäten der Jungmitglieder
11. Bericht über Aktivitäten der YoungProfessionals
12. Aussprache über die Berichte
13. Entlastung des Gesamtvorstandes
14. Neuwahl des Vorstandes
15. Verschiedenes

Zur Wahl sind nur Mitglieder zugelassen. Bitte bringen Sie Ihren Mitgliedsausweis mit.

Beiträge zu Punkt 15, Verschiedenes, bitten wir bis spätestens 28. September 2021 an die VDE-Geschäftsstelle, zu richten. Zu der Mitgliederversammlung sind auch die Ehe- bzw. Lebenspartner unserer Mitglieder herzlich eingeladen. Im Anschluss an die Versammlung, die voraussichtlich gegen 19.00 Uhr beendet sein wird, stehen Getränke und ein kaltes Büffet zur Stärkung bereit. Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Anmeldung per E-Mail an VDE-Mittelbaden@t-online.de oder mit dem unten abgedruckten Teilnahmecoupon bis spätestens 28. September 2021. Sollten Sie trotz Anmeldung verhindert sein, bitten wir um rechtzeitige Abmeldung bei unserer Geschäftsstelle. (E-Mail: VDE-Mittelbaden@t-online.de / Telefon 07 21/55 62 52).

Wir weisen darauf hin, das auf der Veranstaltung Bilder zur Veröffentlichung im blickpunkt und auf unserer Homepage angefertigt werden. Weitere Informationen bezüglich des Datenschutzes erhalten Sie während der Veranstaltung. Sollten vorab Frage auftreten, kontaktieren Sie bitte die Geschäftsstelle.

Wir würden uns über eine zahlreiche Beteiligung unserer Mitglieder an dieser einmal im Jahr stattfindenden wichtigen Veranstaltung sehr freuen.

Mit freundlichen Grüßen
Bezirksverein Mittelbaden e.V.

✂.....✂.....✂.....✂.....✂.

Anmeldecoupon Mitgliederversammlung 2021

Zur bequemen und schnellen Anmeldung:

Fax: (07 21) 5 31 23 16

Im Fensterumschlag bitte senden an:

(Absender bitte nicht vergessen!)

VDE Bezirksverein Mittelbaden e.V.
Geschäftsstelle
Fritz-Erler-Str. 25

76133 Karlsruhe

Verbindliche Anmeldung für die

Mitgliederversammlung 2021

Datum: 12.10.2021

Ort: Buhlsche Mühle
Pforzheimer Str. 68
76275 Ettlingen

Name, Vorname:

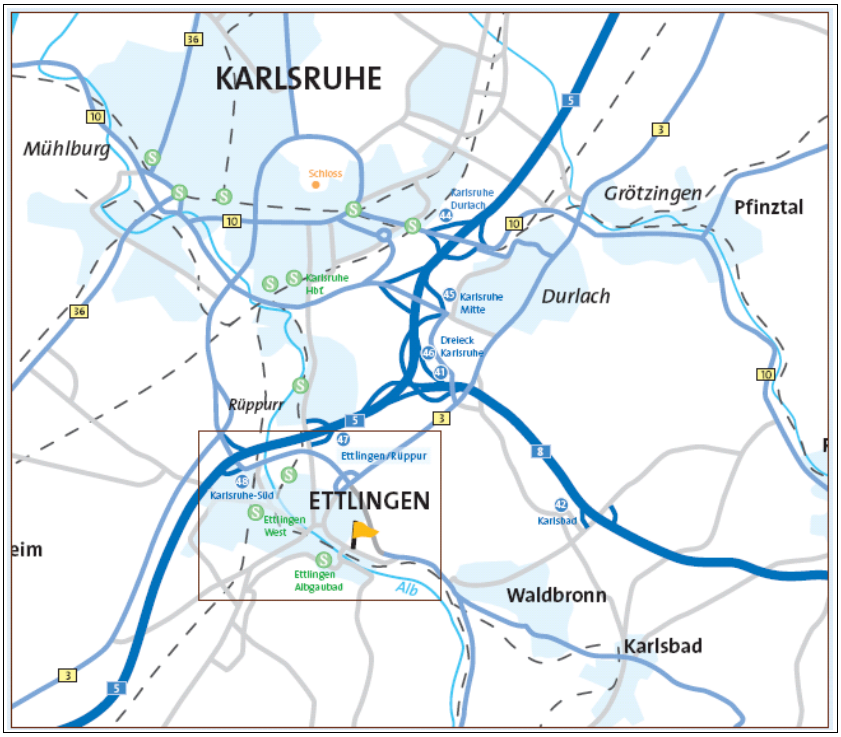
1. .....

2. .....

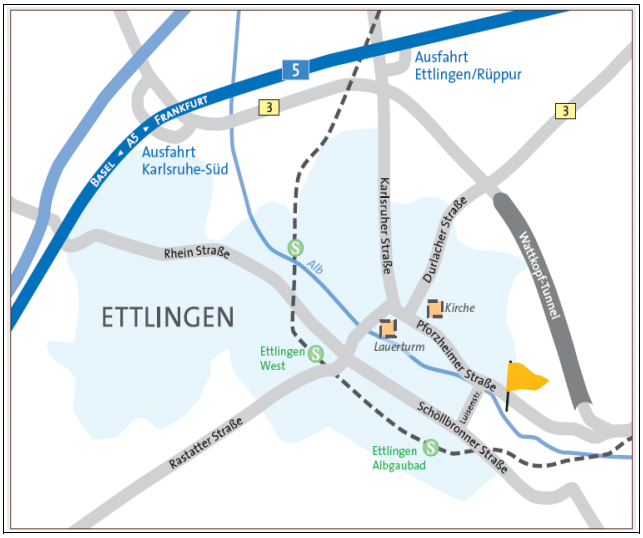
.....
(Datum) (rechtsverbindliche Unterschrift)

Buhlsche Mühle

Tagungszentrum Ettlingen



So finden Sie uns:
Buhlsche Mühle
Tagungszentrum Ettlingen
Pforzheimer Straße 68
76275 Ettlingen



Von der Autobahn A5 Frankfurt-Basel

- Ausfahrt Ettlingen/Rüppurr
- Richtung Ettlingen
- Karlsruher Straße
- Am dritten Kreisel die dritte Ausfahrt
- Pforzheimer Straße
- nach 1 km rechts Buhlsche Mühle

Parkplätze finden Sie auf dem Gelände der Buhlschen Mühle (kostenlos) oder auf dem Parkdeck des Albgaubades (kostenpflichtig).

Anfahrt (ÖPNV)

•Vom Hauptbahnhof Karlsruhe
•Stadtbahn Linie S1/S11
•Richtung Ittersbach/Bad Herrenalb
•Haltestelle Albgaubad Ettlingen

Ansprechpartner für Buchungen:

Stadtwerke Ettlingen GmbH
Telefon: 0 72 43/101- 84 44
Fax: 0 72 43/101- 84 84
E-Mail: info@buhlsche-muehle.de
www.buhlsche-muehle.de

VDE Bezirksverein Mittelbaden e. V.

Einladung zum Seminar Schaltberechtigung

- Der sichere Betrieb von elektrischen Anlagen
- Unterweisung zum Erwerb und Erhalt der Fachkunde nach ArbSchG, DGUV Vorschrift 1 u. 3

04. Mai 2021, von 9.00 - 16.00 Uhr Theorie und
05. Mai 2021, von 8.30 - 14.00 Uhr Praktikum

Veranstaltungsort:
Im Hause der Stadtwerke Bühl GmbH, Siemensstr. 5, 77815 Bühl

Teilnehmerkreis:
Alle Elektrofachkräfte sowie schaltberechtigte- und schaltauftragsberechtigte Personen, die ihr Wissen jährlich auffrischen müssen, sowie Führungskräfte, die ihr Unternehmen gerichtsfest organisieren wollen. Zielsetzung ist, die erforderlichen Fachkenntnisse kennenzulernen und zu festigen, sowie im Praktikum Freischaltungsaufgaben an einer Schaltanlage mit verschiedenen Spannungsebenen richtig umzusetzen. Das Training bildet die Grundlage zur rechtssicheren Erteilung der Schaltberechtigung im Unternehmen. Für den Erhalt der Schaltberechtigung dient der Lehrgang als Fachkundenachweis.

Seminarinhalt:
In der Theorie werden die erforderlichen Rechtsgrundlagen, Unfallverhütungsvorschriften, Europanormen und VDE-Bestimmungen vermittelt. Netzbetriebsweisen, Schaltgeräte, Anlagenbauweisen, Personen-Schutzmaßnahmen, Verhaltensregeln bei Störungen und Unfällen zum Selbstschutz werden dargestellt. In der Praxis lernen Sie MS-Netzstationen kennen. In Arbeitsgruppen erstellen und trainieren Sie verschiedene Freischaltungen unter Anleitung. Ein Fragebogen vertieft die theoretischen und praktischen Schwerpunkte. Kurzfilme zeigen Ihnen die Gefahren, Verhütungsstrategien sowie die richtige Anwendung der fünf Sicherheitsregeln.

Seminarleitung: Dipl.-Ing. EU.- Ing. Peter Pusch (VDE)

Folgende **Leistungen** sind enthalten:
Besuch der zweitägigen Veranstaltung einschl. der Dokumentation sowie des VDE Fachbuchs „Schaltberechtigung“ als Nachschlagewerk im Wert von 34,00 €.
Getränke und Imbiss.
Bereitstellung der Ausrüstung und der erforderlichen Werkzeuge für das praktische Training.
Bescheinigung der erfolgreichen Teilnahme.

Teilnahmebeitrag:

VDE/- korporative Mitglieder:	€ 495,00
VDE-Nichtmitglieder:	€ 540,00

Bei mehreren Teilnehmern vom gleichen Unternehmen wird der erste Teilnehmer als Vollzahler berechnet, ab dem 2. Teilnehmer wird ein Nachlass von 15% auf den Teilnahmebeitrag gewährt.
Bei kurzfristiger Absage behalten wir uns eine Stornierungsgebühr von 100,00 € vor.
Die Teilnehmerzahl ist auf Grund der praktischen Übungen limitiert.

Anmeldung und Information:
VDE – BV-Mittelbaden e.V., Fritz-Erler-Str. 25 in 76133 Karlsruhe
Tel.: 0721-556252, Fax: 0721-5312316, E-Mail: VDE-Mittelbaden@t-online.de
Geschäftszeiten: mittwochs von 09:00 – 12:00 Uhr

Ihr VDE – Seminarreferent: Dr.-Ing. Ulrich Schwing

VDE Bezirksverein Mittelbaden e. V.
Anmeldung zum Seminar Schaltberechtigung

Scan per E-Mail an VDE-Mittelbaden@t-online.de oder per Post

VDE Bezirksverein Mittelbaden e.V.
Geschäftsstelle
Postfach 6505

76045 Karlsruhe

Verbindliche Anmeldung zum Seminar Schaltberechtigung
vom 04. bis 05. Mai 2021

_____
Firma:

_____
Abteilung / Name

_____
Strasse

_____
Ort

Folgende Personen nehmen teil:

Name	E-Mail	VDE-Mitglied
		( )
		( )
		( )
		( )
		( )

Teilnahmebeitrag:
VDE/- korporative Mitglieder: € 495,00
VDE-Nichtmitglieder: € 540,00

Für die Teilnahmegebühr erhalten Sie vor dem Seminartermin eine Rechnung.
Bei mehreren Teilnehmern vom gleichen Unternehmen wird der erste Teilnehmer als Vollzahler berechnet, ab dem zweiten Teilnehmer wird ein Nachlass von 15% auf den Teilnahmebeitrag gewährt.
Bei kurzfristiger Absage behalten wir uns eine Stornierungsgebühr von 100,00 € vor.
Die Teilnehmerzahl ist auf Grund der praktischen Übungen limitiert.

Anmeldung per E-Mail an VDE-Mittelbaden@t-online.de
oder per Post an VDE – BV-Mittelbaden e.V., Fritz-Erler-Str. 25, 76133 Karlsruhe

Rückfragen unter Tel. 0721-556252, Geschäftszeiten: mittwochs von 09:00 – 12:00 Uhr oder jederzeit per Mail

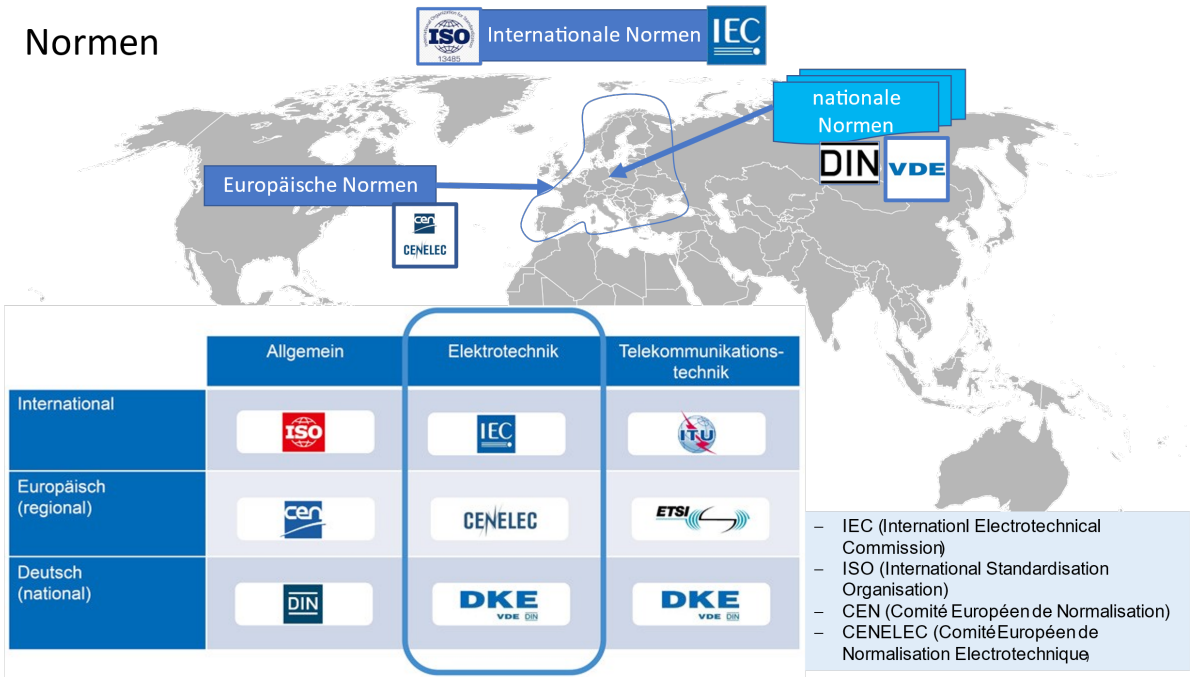


Abbildung 1 Normung im nationalen, europäischen und internationalen Kontext. [Bildquellen: die aufgezählten Normungsinstitute]

werden. Im Titel der Norm wird auf die internationale Norm verwiesen. Eine teilweise Übernahme in eine nationale Norm erfolgt nicht formgetreu. Der internationale Normentext kann von den nationalen Normungsorganisationen geändert, ergänzt und gekürzt werden.

Europäische Normung

In Europa sind die CEN und CENELEC mit Sitz in Brüssel für den Normungsprozess und die Herausgabe auf europäischer Ebene die zuständigen Normungsorganisationen. Europäische Normen konkretisieren die grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen. Die CEN (Comité Européen de Normalisation) erarbeitet und veröffentlicht allgemeine Normen, während die CENELEC (Comité Européen de Normalisation Electrotechnique) Normen für die Elektrotechnik erarbeitet und veröffentlicht.

Die Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute der Mitgliedsländer der europäischen Union, Mitglieder des europäischen Freihandelsabkommens und Länder deren Beitritt in die EU zu erwarten ist. Das Verfahren entspricht dem nationalen Verfahren durch Erarbeitung einer Vorlage, einer Konsensbildung über den Inhalt, ein öffentliches Umfrageverfahren mit Einspruchsverfahren sowie Bearbeitung der Einsprüche und Veröffentlichung.

Europäische Normen entstehen durch die Facharbeit der Technischen Komitees, Unterkomitees und Arbeitsgruppen oder durch Übernahme normativer internationaler Dokumente. Zur Vermeidung doppelter Arbeit, haben CEN / CENELEC mit der ISO und IEC im Rahmen einer Vereinbarung Regeln über die Zusammenarbeit auf internationaler Ebene beschlossen. Hierbei wurde der internationalen Normungsarbeit der Vorrang eingeräumt. Damit sind im Rahmen neuer europäischer Normungsvorhaben zu prüfen, ob diese Arbeit fristgerecht bei der ISO oder IEC erledigt werden kann.

Neben den europäischen Normen gibt es noch sogenannte **Harmonisierungsdokumente (HD).** Harmonisierungsdokumente sind gemäß den Regeln der CENELEC in die jeweiligen nationalen Normenwerke inhaltlich von den nationalen Normungsorganisationen zu übernehmen. Die auf demselben Harmonisierungsdokument basierenden nationalen Normen müssen daher nicht zwangsläufig inhaltlich übereinstimmen. Eng verbunden mit der europäischen Normung sind die harmonisierten Normen.

Harmonisierten Normen sind europäische Normen, die von der europäischen Kommission bei einer europäischen Normungsorganisation in Auftrag gegeben wurden. Ihre Anwendung ist in den im europäischen Wirtschaftsraum greifenden Richtlinien zu Produkten begründet. Auf Grundlage nationaler Verordnungen zum Produktsicherheitsgesetz sind diese vollständig oder teilweise national anzuwenden. Diese wurden von der

europäischen Kommission angenommen und sind in den zutreffenden Amtsblättern zu den EU-Richtlinien gelistet.
Die Vermutung der Konformität für Hersteller und damit die Einhaltung der Schutz- und Sicherheitsziele erfolgt auf der Grundlage harmonisierter Normen oder den zutreffenden Fundstellen. Die Anwendung bleibt jedoch freiwillig.

Nationale Normen (VDE)
In Deutschland ist ausschließlich der DIN berechtigt Normen zu veröffentlichen. Ab April 2005 fällt auch das VDE Vorschriftenwerk unter die Herausgabe des DIN. Beide Institutionen haben sich seit dem zum DKE zusammengeschlossen. Die zusätzliche VDE-Klassifikation mit der Schreibweise „DIN VDE“ mit Nummerierung bedeutet, dass es sich bei der Norm um eine VDE Bestimmung mit Normungscharakter handelt.

VDE Bestimmungen werden von den zugeordneten Arbeitsgremien des Fachbereichs in regelmäßigen Zeitabständen überprüft und bei Bedarf überarbeitet. Die Gremien setzen sich aus Fachleuten verschiedener Interessensvertreter zusammen, die die Erfahrungen und fachliche Expertisen in den Arbeitsgremien in den Komitees (K), Unterkomitees (UK) und Arbeitskreisen (AK) einbringen. Die klassischen Errichtungs- und Betreibernormen für elektrische Anlagen am Niederspannungsnetz sind dem Fachbereich 2 im Sachgebiet 2.2 „Errichten und Betrieb“ zugeordnet. Die Gremien sind aus Fachleuten zusammengesetzt, die die Erfahrungen in die betroffenen Fachkreise einbringen. In der Zusammensetzung der Arbeitskreise und Gremien wird bei der Zusammensetzung auf eine hohe Diversität geachtet, so dass möglichst alle Interessenskreise der Branche dort vertreten sind.
Die klassischen Errichtungsnormen für elektrische Anlagen bis 1kV AC/ 1,5kV DC der DIN VDE 0100-Reihe und den Betrieb elektrischer Anlagen (DIN VDE 0105-100) werden in den Komitees 221 und 224 des Fachbereichs 2 erarbeitet.

- K221 Elektrische Anlagen und Schutz gegen elektrischen Schlag
- UK 221.1 „Schutz gegen elektrischen Schlag“
- UK 221.2 „Schutz gegen thermische Auswirkungen/Sachschutz“
- UK 221.3 „Bauliche Anlagen für Menschenansammlungen“
- UK 221.4 „Elektrische Anlagen in medizinischen Einrichtungen“
- UK 221.5 „Zukunftsfähige Elektroinstallationen“
- UK 221.6 „Niederspannungsgleichstromverteilnetze“
- K224 Betrieb elektrischer Anlagen

Die Komitees sowie die zugehörigen Unterkomitees mit den Arbeitskreisen sind auf der Website des DKE zu finden:
https://www.dke.de/de/arbeitsfelder/core-safety/normenhinweise

Quellen:

https://www.dke.de/de/arbeitsfelder/core-safety/normenhinweise
https://www.vde-verlag.de/normen.html

Ein Beitrag von:
Marc Fengel

Kontaktdaten der Geschäftsstelle

VDE Bezirksverein
Mittelbaden e.V.

Fritz-Erler-Str. 25
76133 Karlsruhe
Postfach 6505, 76045 Karlsruhe

Telefon-Nr. 07 21/55 62 52
Fax-Nr. 07 21/5 31 23 16
E-Mail: vde-mittelbaden@t-online.de
Internet: www.vde-mittelbaden.de

Bürozeiten: Mittwoch
von 9.00 bis 12.00 Uhr.

Redaktionsschluss

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 05. Juni 2021.

Impressum blickpunkt
Mitteilungen des VDE Bezirksverein Mittelbaden e.V. Karlsruhe
Erscheinungsweise: 3-monatlich
Herausgeber und Verleger:
VDE Bezirksverein Mittelbaden e.V., Postfach 65 05, D-76045 Karlsruhe Telefon: (0721) 55 62 52, Telefax (0721) 5 31 23 16
Email: vde-mittelbaden@t-online.de
Homepage: www.vde-mittelbaden.de
Redaktion:
Dipl.-Ing. (FH) Klaus-Peter Schmidt,
E-Mail: klaus-peter.schmidt@vde-online.de
Preis: Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten
Satz und Produktion:
VDE Bezirksverein Mittelbaden e.V., Karlsruhe